



## Geierabend 2012 Abschluss - Anti-Orden Pannekopp des Jahres geht an Norbert Röttgen

*Geierabend 2012 endet heute - 16.000 Zuschauer bei Durch das wilde Ruhrdistan*

(ddp direct)Dortmund, 21. Februar 2012. Nicht nur im Rheinland sorgt die fünfte Jahreszeit für Beste Laune: Auch der alternative Ruhrpott-Karneval Geierabend zieht zum Aschermittwoch ein ausgesprochen positives Resümee. Rund 16.000 Zuschauer begaben sich bei den 36 restlos ausverkauften Vorstellungen auf Zeche Zollern II/IV in Dortmund auf den aberwitzigen Ritt Durch das wilde Ruhrdistan. Dabei nahmen die Geier in ihrem Mix aus Comedy, Kabarett, Satire und Revier-Komik jede Menge politische Themen aufs Korn. In der heutigen Abschlussvorstellung wartet ein letzter Höhepunkt auf das Publikum: Der Anti-Orden Pannekopp des Jahres wird für besondere Verdienste um das Ruhrgebiet an Bundesumweltminister Norbert Röttgen verliehen.

Regisseur Günter Rückert ist mehr als begeistert über den Erfolg der aktuellen Show: Das war eine Spitzen-Session! Wir haben jede Menge heiße Themen aufgegriffen und die vielen Steilvorlagen aus der Politik gnadenlos verarbeitet. Neben bissigen Seitenhieben auf die Eurokrise, die Bundeswehrreform oder Dortmund als Nazihochburg reagierten die Geier immer wieder auch auf das aktuelle Tagesgeschehen. Sie kommentierten den Wulff-Rücktritt ebenso wie die Gauck-Nominierung und machten zur Sauerland-Abwahl eine Live-Schalte nach Duisburg. Ebenso tobten sich die Geier auf der virtuellen Bühne aus. Mit täglichen Meldungen sorgten sie bei ihren fast 1.000 Facebook-Fans für regen Gesprächsstoff. So bleibt der Geierabend auch in seiner 21. Session am Puls der Zeit. Neben den jungen Gastdarstellern Miriam Rixen und Benedikt Hahn arbeitete das Ensemble für das aktuelle Programm erstmals mit Autoren aus der Region zusammen. Das hält den Laden frisch, kommt gut beim Publikum an und bringt eine sichtbare Weiterentwicklung, die uns viele neue Möglichkeiten bietet, berichtet Darstellerin Franziska Mense-Moritz. Zwar nicht neu, aber umso wertvoller ist dem Geierabend die Kooperation mit dem WDR, der die Höhepunkte der Show im Fernsehen und Radio sendet.

In der heutigen Abschlussvorstellung wird auch der Anti-Orden Pannekopp des Jahres für besondere Verdienste um das Ruhrgebiet vergeben. Der schwerste Karnevals-Orden der Welt geht an Bundesumweltminister Norbert Röttgen. Mit seinem genialen Plan, den Castor-Transport von Jülich nach Ahaus per Schienenverkehr durch das Ruhrgebiet zu lenken, habe er maßgeblich zur Förderung der Tourismusbranche im Revier beigetragen, so die Begründung. Geierabend-Moderator Martin Kaysh erklärt: Castoren im Pott. Das ist toll für die Demonstranten! Das zieht Atomtouristen aus dem ganzen Land an und pumpt Geld in die Region, denn rein statistisch lässt jeder Tourist 95 Euro pro Tag im Ruhrgebiet." Ob Röttgen den aus 28,5 kg Stahlschrott gefertigten Orden tatsächlich annehmen wird, ist fraglich. Laut Reglement müsste er ihn bis zum Ende der Fastenzeit um den Hals tragen.

Veranstaltet wird der Geierabend vom Theater Fletch Bizzel und dem Kulturbüro der Stadt Dortmund. Präsentator ist die Sparkasse Dortmund. Weitere Partner sind die Brauerei Brinkhoff, die Deutsche Post/E-Postbrief, DOGEWO21 und die Fachhochschule Dortmund. Auch die Gastronomie Tante Amanda und das LWL Industriemuseum Zeche Zollern II/IV trugen wieder zum Erfolg der Show bei.

Norbert Röttgen ist Pannekopp des Jahres

Ruhrpott-Karneval Geierabend verleiht Anti-Orden an Bundesumweltminister

Dortmund, 21. Februar 2012. Der Anti-Orden Pannekopp des Jahres, verliehen vom alternativen Ruhrpott-Karneval Geierabend, geht in diesem Jahr an Bundesumweltminister Norbert Röttgen. Der schwerste Karnevals-Orden der Welt, gefertigt aus 28,5 kg rostigem Stahlschrott, ehrt besondere Verdienste um das Ruhrgebiet. Mit seinem genialen Plan, den Castor-Transport von Jülich nach Ahaus per Schienenverkehr durch das Ruhrgebiet zu lenken, habe Röttgen maßgeblich zur Förderung der Tourismusbranche im Revier beigetragen, so die Begründung. Geierabend-Moderator Martin Kaysh erklärt: Das zieht Atomtouristen aus dem ganzen Land an und pumpt Geld in die Region, denn rein statistisch lässt jeder Tourist 95 Euro pro Tag im Ruhrgebiet." Bereits zum zehnten Mal verleiht der Geierabend seinen Anti-Orden. Per Applaus-Barometer und Online-Voting hatten die Zuschauer abgestimmt. Während im Internet der ebenfalls nominierte CDU-Politiker Martin Kliewe knapp in Führung ging, war das Ergebnis bei den Vorstellungen auf Zeche Zollern II/IV in Dortmund eindeutig. In der heutigen Abschlussvorstellung soll Röttgen den Pannekopp des Jahres erhalten. Ob der Bundesumweltminister die Auszeichnung tatsächlich annehmen wird, ist fraglich. Laut Reglement müsste er ihn bis zum Ende der Fastenzeit um den Hals tragen.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/8fmy32>

Permanenlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/events-preise/geierabend-2012-abschluss-anti-orden-pannekopp-des-jahres-geht-an-norbert-roettgen-79630>

=== Pannekopp (Bild) ===

Bereits zum zehnten Mal verleiht der Geierabend den Anti-Orden Pannekopp des Jahres für besondere Verdienste um das Ruhrgebiet.

Shortlink:

<http://shortpr.com/s3ixp1>

Permanenlink:

<http://www.themenportal.de/bilder/pannekopp-27302>

=== Die Kakerlaken (Bild) ===

Das Jahr 2012 bringt den Weltuntergang. Da sind sich diese Kakerlaken beim Ruhrpottkarneval Geierabend sicher.

Mit Martin F. Risse, Miriam Rixen, Bettina Hagemann, Hans Martin Eickmann, Franziska Mense-Moritz, Roman Henri Marczewski

Shortlink:

<http://shortpr.com/yrk5ig>

Permanenlink:

<http://www.themenportal.de/bilder/die-kakerlaken>

## **Pressekontakt**

-

Herr Martin Juhls  
Güntherstr. 65  
44143 Dortmund

[martin.juhls@geierabend.de](mailto:martin.juhls@geierabend.de)

## **Firmenkontakt**

-

Herr Martin Juhls  
Güntherstr. 65  
44143 Dortmund

[geierabend.de](http://geierabend.de)  
[martin.juhls@geierabend.de](mailto:martin.juhls@geierabend.de)

Comedy, Kabarett, Karnevalskult und eine geballte Ladung Ruhrpott humor, das sind die Zutaten des Geierabend.

Vom 05.01. bis 21.02.2012 bietet der Ruhrpott-Publikumsmagnet bereits zum 21. Mal die wohl beste Antwort des Reviers auf den rheinischen Karnevalsfrohsinn.

Unter dem Motto Durch das wilde Ruhrdistan bringt das Ensemble an insgesamt 36 Abenden den Saal des LWL Industriemuseum Zeche Zollern II/IV in Dortmund Bövinghausen zum Beben. Der Vorverkauf hat bereits begonnen.

Anlage: Bild

